

Prachtkäferbefall im Bagno - Arnoldiner untersuchen das Eichensterben

Im Bagno müssen Hunderte von Eichen mittleren Alters gefällt werden, da der Befall mit Prachtkäfern für die bereits vorgeschädigten Bäume nun das endgültige Aus bedeutet und ein weiteres Eichensterben verhindert werden soll. Aus diesem aktuellen Anlass unternahm der Biologie-Kurs der Individuellen Förderung, Jahrgangsstufe 7, ausgerüstet mit Lupen, Bestimmungsbüchern und diversen Messgeräten, gemeinsam mit ihrer Lehrerin Susanne Kaufmann und der Försterin und Waldpädagogin Kerstin Löwenstein vom Landesbetrieb Wald und Holz NRW eine halbtägige Exkursion in den Bagnowald. Dort sollten frisch gefällte Eichen auf ihren Befall mit Prachtkäfern und anderen Insektenlarven untersucht werden.

Ausgangspunkt der Exkursion war das Umweltbildungszentrum Sellener Eschhof. Schon an der ersten gefällten Eiche konnten die Schülerinnen und Schüler unter der morschen Rinde zahlreiche Fraßgänge und eine Reihe von Bockkäferlarven entdecken. Frau Löwenstein gab den Schülerinnen und Schülern wertvolle Informationen zur Eiche und den aktuellen Fällaktionen. Zu dieser Jahreszeit war es zwar nicht mehr möglich, die Prachtkäfer selbst zu entdecken, aber ihre typischen Fraßspuren und die vielen Ausfluglöcher in der Rinde der gefällten Eichen zeigten deutlich, wie stark diese Bäume befallen waren.



Neben der Untersuchung auf Insektenbefall konnten die jungen Forscher auch das im Biologieunterricht erworbene theoretische Wissen über die Besonderheiten des Waldklimas in der Praxis anwenden. Die Gruppe möchte aber nicht nur über den Klimawandel und seine Folgen reden, sondern mit ganz praktischen Aktionen ein Zeichen setzen. Im Rahmen der Aktion "Plant for the Planet" sollen möglichst viele Bäume gepflanzt werden. Zur Finanzierung dieser Aktion, die von einem neunjährigen Jungen ins Leben gerufen wurde, wurde am Tag der offenen Tür selbstgemachte Marmelade aus Heckenfrüchten des Arnoldinums verkauft und ein Foto Shooting für die Plakat-Aktion „Stop talking – start planting“ durchgeführt.

Kfm

Adventskonzert im Borchorster Hof Horstmar

Kurz vor dem ersten Advent gab die Musiktheaterklasse der Jahrgangsstufe 5 aus Horstmar ein Konzert im Borchorster Hof. Mittlerweile war es der dritte „Lieder- und Instrumentalabend“ des Gymnasiums Arnoldinum in diesem schönen Burgmannshof. Die Fünftklässler boten mit verschiedenen Songs, Theaterszenen und Instrumentalstücken den etwa einhundert Zuschauern ein abwechslungsreiches Programm. Immer wieder applaudierten Eltern und Geschwister den 36 jungen Akteuren.

Zum Schluss des Abends sangen alle mit Blick auf die Adventszeit das Lied ‚Brennt ein kleines Lichtlein irgendwo‘.

Ki



Arnoldinum lud zum Tag der offenen Tür ein



Lernen ist Leben und es soll eine Freude sein, zu lernen und zu leben. Das sollen Kinder und Jugendliche spüren. Sie lernen nicht nur gemeinsam jeden Vormittag und manchmal auch nachmittags, sie teilen miteinander einen Großteil ihrer Zeit. Und da passiert viel an so einem Schultag, sodass es rasch klar wird, dass Schule mehr ist und mehr sein muss als „nur“ Stoffvermittlung und Prüfungstraining. Da geht's buchstäblich ums Ganze. Und das, so meinen die Lehrer des Arnoldinums, sei gut so.

Was alles am Arnoldinum erlebt werden kann und was die Schülerinnen und Schüler in ihrem Alltag alles bewegt, sollte am Tag der offenen Tür gezeigt werden. So gab es auch in diesem Schuljahr wieder am 14. Dezember in Burgsteinfurt und am 15. Dezember im Lernzentrum Horstmar viel zu sehen, zu hören und auch zu probieren. Große und kleine Besucher waren eingeladen, sich ein Bild von der Schule und den Menschen, die darin lernen und lehren, zu machen. Die Schülerinnen und Schüler bereiteten vielfältige Präsentationen und Aktionen für die Gäste und Besucher vor, sodass der Tag ein interessantes, amüsantes, informatives und auf jeden Fall fröhliches Programm versprach.

Eine römische Schreibwerkstatt öffnete ihre Pforten, die Aktion Tropenschutz klärte auf, das Schülerblasorchester musizierte und auf Französisch gab es Songs, Sketche und kleine Spezialitäten, auch das Fach Spanisch zeigte Flagge. Ein Märchenquiz war geplant und eine Kunstwerkstatt eingerichtet. Auch kleine Roboter wurden gesichtet. Natürlich konnten auch alle Fachräume besichtigt werden und wer wollte, konnte sich über die angebotenen Schullaufbahnen, die Ganztagsbetreuung oder die Arbeit der SV informieren.



Smd

Spende für Peru-Projekt

Duftende Waffeln, kreativ und liebevoll verzierte Muffins, leckere Kuchen und Torten – und natürlich Kaffee und Kaltgetränke bot beim diesjährigen Tag der offenen Tür die Cafeteria der 9. Klassen unter Leitung ihrer KlassenlehrerInnen Nina Hugow, Torsten Schnabel, Mareike Schmelz sowie der Referendare Kristina Bovenkerk und Paul Dähling den BesucherInnen an. Dabei nahmen die engagierten Schülerinnen und Schüler stolze 244 € ein, die an das Peru-Projekt PROSOYA gespendet werden, zu dem schon seit vielen Jahren Kontakt besteht. Darum war auch der Raum mit Plakaten aus dem Erdkundeunterricht ausgestattet, die über Peru, das Projekt sowie weitere Unterrichtsinhalte wie Kinderarbeit informierten und dabei die Unterrichtsarbeit der drei Klassen dokumentierten.

Smz

Junge Franzosen am Arnoldinum

Vom 28.11. bis 07.12.2012 besuchten 38 Schülerinnen und Schüler aus Douvres (Normandie) im Rahmen eines Austauschprogramms das Gymnasium Arnoldinum. „Wenn Wurzeln Beine kriegen - Wurzeln in der Heimat, in Europa und der Welt“ war das Motto, unter dem der Besuch der Gruppe stand. Organisiert wurde der Austausch in diesem Jahr von Französisch-Lehrerin Annette Hagemann. Die Jungen und Mädchen wohnten bei den Familien ihrer deutschen Austauschpartner. Sie nahmen am Unterricht teil, erfreuten sich am vorweihnachtlich duftenden und leuchtenden Deutschland und erlebten viele schöne, interessante Ausflüge. Nicht zuletzt gewannen sie auch Freunde in Deutschland. Die Schülerinnen und Schüler des Arnoldinums werden im März 2013 auf große Fahrt nach Frankreich gehen und ihre „amis“ in ihrer Welt besuchen.

Smd

Termine

- Gemäß Erlass des Schulministeriums NRW vom 13.01.2012 wird am Schultag der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse (Freitag, 01.02.2013) der Unterricht nach der 3. Stunde schließen.
- Montag, 04.02.2013: Pädagogischer Studientag für das Kollegium (ganztägig). Es findet kein Unterricht statt, die Schülerinnen und Schüler erhalten Aufgaben, die sie zu Hause bearbeiten sollen.
- Am Montag, 11.02.2013, ist unterrichtsfrei (Rosenmontag, beweglicher Ferientag).
- Donnerstag, 14.02.2013, 19.00 Uhr: Schulpflegschaft
- Der Termin der nächsten Schulkonferenz wurde auf Mittwoch, 27.02.2013, 19.00 Uhr, verschoben.